



Pressemitteilung

Dienstag, 13. November 2018

Stadt Norderstedt pflanzt einen Waldrand für den Klimawald - Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, sich aktiv zu beteiligen

Norderstedt. Am Sonnabend, 24. November, ab 10 Uhr organisiert der Fachbereich Natur und Landschaft der Stadt Norderstedt die Pflanzung eines Waldrandes zur Abrundung des Klimawaldes am Kringelkrugweg, der im März 2012 gepflanzt wurde. Die Pflanzung der Waldrandsträucher soll die biologische Vielfalt am Standort erhöhen und bietet Lebensraum und Nahrungsangebote insbesondere für Vögel und Insekten. Zu diesem Zweck sollen 160 heimische Gehölze unter Mitwirkung interessierter Personen auf einer bisherigen Grünlandfläche am Kringelkrugweg gepflanzt werden.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger, Schülerinnen und Schüler sind herzlich eingeladen, beim Pflanzen der Gehölze zu helfen.

Wer helfen möchte, sollte wetterfeste Kleidung, Handschuhe und möglichst einen eigenen Spaten mitbringen. Wer bei der Gehölzpflanzung mitwirken will, wird gebeten, seine Teilnahme an der Pflanzaktion bei der Verwaltung unter der Telefonnummer 040/ 535 95 733 bis zum 23. November anzumelden.

Seit dem Jahr 1990 hat die Stadt Norderstedt 56,3 Hektar klimawirksame Waldersatzflächen auf eigenen Grundstücken und auf Grundstücken der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt GmbH in Norderstedt gepflanzt. Weitere 34,39 Hektar Ersatzwald wurden auf Vertragsflächen privater Eigentümer in Norderstedt neu gepflanzt. Die Stiftung Naturschutz hat in Norderstedt weitere 7,48 Hektar Wald neu angepflanzt. Private Eigentümer haben in Norderstedt zusätzlich 2,6 Hektar Wald neu gepflanzt.

Insgesamt wurden damit in Norderstedt von 1990 bis 2018 100,8 Hektar klimawirksamer Wald neu angepflanzt.

Die Waldbäume entnehmen beim Wachstum Kohlendioxid aus der Luft und binden den Kohlenstoff dabei im Holz der Bäume. Das hilft dem Klima in der Stadt.

Ansprechpartner:

Uwe Reher
Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
040/535 95 733